

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Berechtigt sind Kinder und Jugendliche aus Familien, die Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld, Sozialhilfe (Grundsicherung, privilegierte Asylbewerberleistung), Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen

Eingang:

Schulausflüge / KITA/Hort-Ausflüge (eintägige/mehrtägige Klassenfahrten)

An die
Kreisverwaltung Südliche Weinstraße
Amt für Gesundheit und Soziales
An der Kreuzmühle 2
76829 Landau

Aktenzeichen:

→ Dem Antrag ist immer ein aktueller Leistungsbescheid beizulegen!

Persönliche Daten zum Erziehungsberechtigten (Bescheidempfänger/Leistungsempfänger von Wohngeld, ALG II, Grundsicherung, Kinderzuschlag usw.)

Familiename Vorname Geburtsdatum Telefon

Straße PLZ Wohnort

Persönliche Daten zum leistungsberechtigten Kind

Familiename Vorname Geburtsdatum männlich weiblich

Straße PLZ Wohnort

→ **Hinweis:**

Die Auszahlung der Leistung erfolgt nicht direkt an den Antragsteller.

Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind.

Die umseitigen Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort/Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten
(Leistungsempfänger/Bescheidempfänger)

RÜCKSEITE des Antrags beachten →

Bestätigung der Schule/KITA/Hort

Es handelt sich hierbei um eine

- Pflichtveranstaltung der Schule/Einrichtung (*wird nach schulrechtl. Verwaltungsvorschriften durchgeführt*)
- keine Pflichtveranstaltung

Die Veranstaltung ist:

- ein eintägiger Schul-/KITA-/Hortausflug
- eine mehrtägige Klassenfahrt

Name der Schule/Einrichtung: _____

Anschrift der Schule/Einrichtung: _____

Klassenstufe/Schuljahr: _____

Der Schulausflug findet statt vom _____ bis _____

Nach : _____

Die Gesamtkosten (einschließlich Frühstück/Mittagessen/Abendessen) betragen _____ **Euro.**

- Eine Unterstützung aus Schulmitteln ist nicht möglich.
- Eine Unterstützung aus Schulmitteln ist möglich in Höhe von _____ €
- Sonstige Fremdzuschüsse _____ €

Zahlung erfolgt an den Leistungserbringer (Lehrer oder Schule):

Name, Adresse des Lehrers/Schule: _____

Kontodaten des Lehrers/Schule:

Kontoinhaber: _____

Bank: _____ Bankleitzahl: _____ Kontonummer: _____

IBAN-Nr. _____

Verwendungszweck: _____

(Angaben, die der Lehrer/Schule in der Überweisung benötigt)

Der Betrag ist wie folgt fällig:

1. Anzahlung am _____ in Höhe von _____ €
2. Restbetrag am _____ in Höhe von _____ €

(Ort, Datum)

(Stempel u. Unterschrift der Schule)

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe (Schulausflüge)

Ein Anspruch besteht frühestens ab Beginn des Monats, in dem der Antrag gestellt wird. Leistungen können für Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten.

Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistung beantragt wird. Bitte beachten Sie: Für jedes Kind, jeden Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

Ausflüge der Schule

Mit der Bewilligung werden die Kosten für alle eintägigen Ausflüge der Schule bis zum Ende des Bewilligungszeitraums übernommen.

Klassenfahrten

Berücksichtigungsfähig sind Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen.

Bitte beachten Sie: Zu den Kosten gehören lediglich Fahrtkosten, Aufenthalt (Verpflegung), Eintritte etc.

Nicht dagegen das Taschengeld oder Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z.B. Kauf von Sportschuhen, Badeanzug o.ä.).

Wichtige Hinweise zum Datenschutz

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis.

Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.